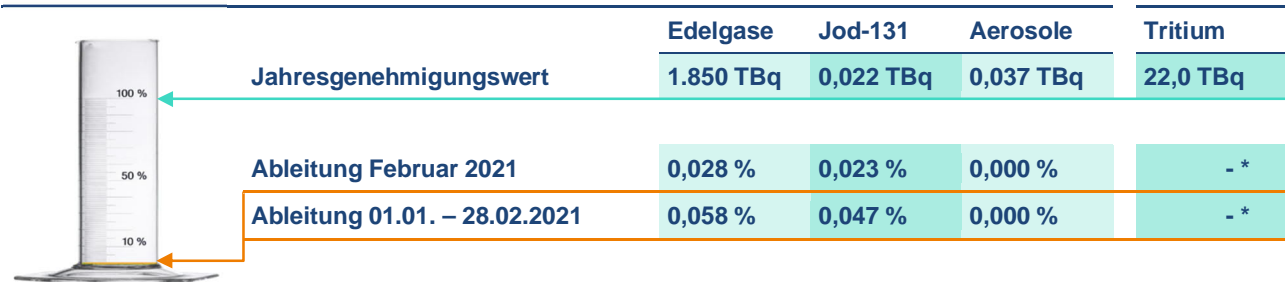


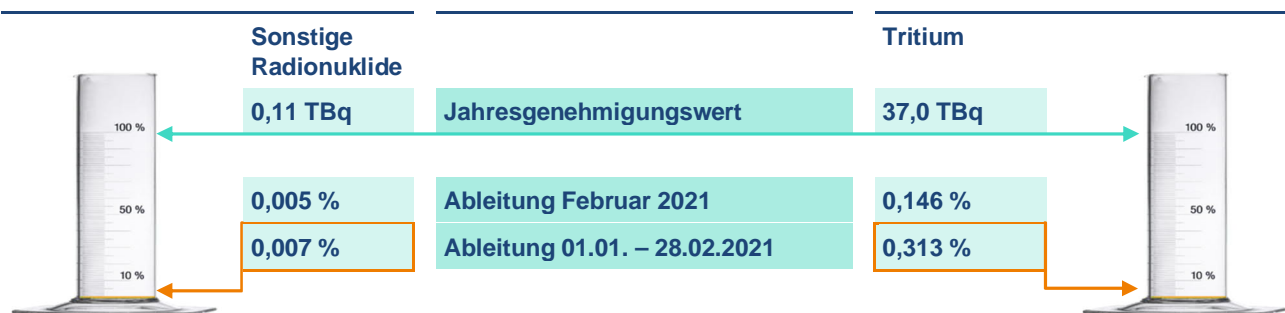
## Aktuelle Werte der Umgebungsüberwachung des Kernkraftwerks Gundremmingen

### Radioaktive Emissionen mit der Fortluft



\* Auswertung erfolgt quartalsweise

### Radioaktive Emissionen mit dem Abwasser



### Mittlere Gamma-Ortsdosisleistung\* (Messstation Gundelfingen)

Monat Februar 2021	Bisheriger Durchschnitt im Jahr 2021
0,10 µSv/h	0,10 µSv/h

### Mittlere Konzentration an Schwebstoffen gebundener Radionuklide (Messstation Gundelfingen)

Monat Februar 2021	Bisheriger Durchschnitt im Jahr 2021
< 0,4 mBq/m <sup>3</sup>	< 0,4 mBq/m <sup>3</sup>

\* Natürlich vorhandene Gamma-Dosisleistung in Bayern 0,03 – 0,25 µSv/h  
(Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt)

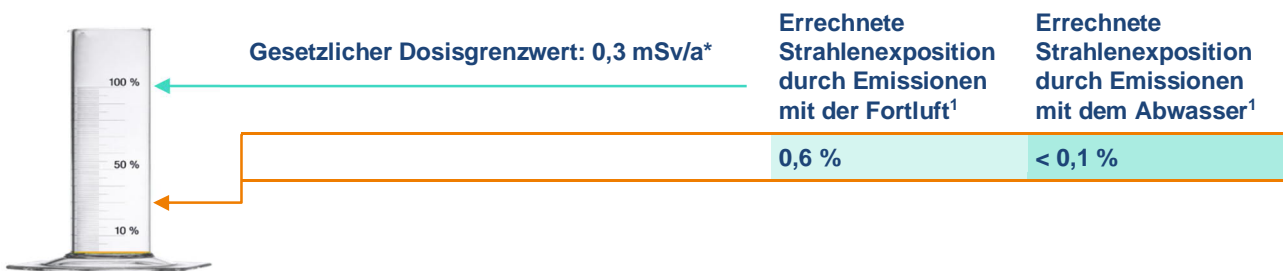
## Informationen der Umgebungsüberwachung des Kernkraftwerks Gundremmingen

### Dichtes Messpunktenetz



An über 100 Messpunkten und Probenahmestellen werden vom Betreiber und der unabhängigen Behörde insgesamt ca. 2.000 radiologische Messwerte pro Jahr ermittelt und vom Bayerischen Landesamt für Umwelt in Augsburg (LfU) geprüft.

### Strenge gesetzliche Dosisgrenzwerte für die Umgebung deutlich unterschritten



\* der Grenzwert gilt jeweils für Fortluft und Abwasser

### Beispiele für Dosiswerte aus unterschiedlichen Bereichen des täglichen Lebens<sup>2</sup>



Schwankung der natürlichen Strahlung im Jahr: 1 – 10 mSv

Rauchen  
20 Zigaretten/Tag  
im Jahr: ca. 9 mSv

Kernkraftwerk  
im Jahr: < 0,01 mSv

Röntgenaufnahme  
z. B. Lendenwirbelsäule (2 Ebenen):  
0,8 – 1,8 mSv

Drei Stunden Flug  
in 10 km Höhe:  
ca. 0,01 mSv

Eine Portion  
Wildschwein:  
< 0,004 mSv

<sup>1</sup> Ergebnis einer TÜV-Bewertung „TÜV-Radioökologie (2019)“ im Auftrag von RWE

<sup>2</sup> Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt: Radioaktivität und Strahlung Vorkommen und Überwachung